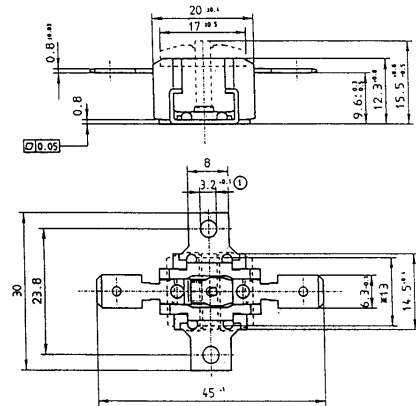


Technische Information zum Temperaturregler der Baureihe 161.481



Modellbeispiel



Bezeichnung	161.481
Funktionsweise	automatisches Ab-, und Zuschalten eines Stromkreises innerhalb des definierten Regelbereichs (Temperaturregelung)
Kontaktausführung	Öffner (Kontakte offenliegend)
Gehäusematerial	Keramik
Nennschalttemperaturbereich	50°C bis 355°C
Max. Umgebungstemperatur	Befestigungsfläche max. 400°C Schalterkopf / Kontakte max. 300°C (gemäß interner Testaufbau)
Standard-Toleranzbereich	< 250°C ca. ± 7,5K 250°C bis 300°C ± 10K 300°C bis 340°C ± 20K
Rückschaltung / Differential Standard bei Ansprechtemperatur	ca. 60K unter NST
Nennspannung	230 VAC (U _N 50/60Hz)
Nennstrom bei U _N ohmsch cos φ = 1,0	1A / 24 VDC für 100.000 Schaltspiele (gem. C-UL) 7A / 230 VAC für 30.000 Schaltspiele (gem. VDE) 10A / 230 VAC für 10.000 Schaltspiele (gem. VDE) 12A / 230 VAC für 300 Schaltspiele (gem. VDE)
Zulassungen bis 300°C	C-UL (#E60712), VDE (#40022841)
Anschluss und Befestigung	Steckanschluss 6,3mm*0,8mm
Kriechstromfestigkeit	PTI 250

Temperaturregler der Baureihe 161.481

Funktionen

Bimetall-Schalter als Regler

Eine Bimetallscheibe springt bei Erreichen der werkseitig eingestellten **NennSchaltTemperatur (NST)** schlagartig aus ihrer Ausgangslage in eine stabile Endlage und betätigt die Schaltkontakte. Der elektrische Stromkreis wird unterbrochen (Öffner). Die Bimetallscheibe springt dann nach Abkühlung automatisch wieder zurück in ihre Ausgangslage und schließt den Stromkreis wieder.

Öffner

Die elektrischen Kontakte werden bei steigender Temperatur getrennt und unterbrechen damit den Stromkreis. (Unterbrechung des Signalwegs bei vorübergehender Überhitzung z.B. zur Temperaturkontrolle im Schaltschrank)

Wichtige Informationen

Ein Temperaturregler ist nicht als finaler Überhitzungsschutz konzipiert, da hier keine dauerhafte Endabschaltung erreicht wird. Die angegebenen Daten beruhen auf Prüfungen und Versuchsreihen. Sie haben Richtwertcharakter, darum können sich für einzelne Applikationen auch Abweichungen ergeben.

Bitte beachten Sie, dass Außeneinflüsse wie Feuchtigkeit, Gasbildung, UV-Strahlung, Magnetfelder oder Vibrationen die korrekte Funktion des Schalters beeinträchtigen können. Speziell die Einwirkung von Silikon auf den Schalter muss vermieden werden.

Die Herstellung und Fertigung der Schalter ist entsprechend nach DIN ISO 9001 zertifiziert und selbstverständlich wird die aktuelle RoHS-Konformität eingehalten.

Bei Fragen sprechen Sie uns bitte an. Gerne erhalten Sie bei uns eine kompetente Beratung durch unser Team. Wir unterstützen Sie gerne bei der Auswahl und dem Einsatz der Temperaturschalter, um die bestmögliche Lösung in Ihrer Anwendung zu realisieren.

Protherm Wärmeschutz GmbH
Turnstraße 28
D-75328 Schömburg

Telefon: +49 (0) 7235 980 200
Telefax: +49 (0) 7235 980 201
E-Mail: kontakt@protherm-gmbh.de
Internet: www.protherm-gmbh.de